

Jahresbericht 2022 der Stiftung Wallfahrtsstätte Kreuzberg

Um die Wallfahrtsstätte Kreuzberg in Würde zu erhalten, wurde am 11. Mai 1999 eine Stiftung gegründet. Der Stiftungsrat besteht aus fünf ehrenamtlich tätigen Mitgliedern und wurde im 2022 vom Kirchenrat Hürntal neu gewählt.

Personelle Veränderungen

Nach zwölf Jahren im Stiftungsrat wurden Walter Gassmann als Kapellenpfleger und Andres Meier als Waldpfleger Anfang Mai verabschiedet und für das unermüdliche Schaffen auf dem Kreuzberg geehrt. Während unzähligen Stunden und mit viel Herzblut haben sie «unser Heiligtum auf dem Kreuzberg» gehegt und gepflegt.

Mit Jolanda Zemp, Griffental, konnte eine neue Stiftungsrätin und Kapellenpflegerin gewonnen werden. Die vielfältigen Aufgaben machen ihr Freude.

Für die Waldpflege engagiert sich Seppi Rütter ad interim. Für die Neubesetzung des Ressorts Waldpflege nimmt der Stiftungsrat gerne Hinweise entgegen.

Auch beim traditionellen Apéro an Maria Himmelfahrt vom 15. August gibt es eine Veränderung: Die Bäumlizunft hat im 2022 nach vielen, vielen Jahren zum letzten Mal serviert. Künftig wird der Stiftungsrat diese Aufgabe übernehmen / organisieren. Die Kirchgemeinde Hürntal übernimmt (wie bisher) die Kosten für den Apéro.

Rechnung 2022

Die Finanzverantwortliche, Madlen Kaufmann, darf die Rechnung 2022 mit einem erfreulichen Ertragsüberschuss von CHF 8'333.78 abschliessen. Dieser Überschuss wird für den künftigen Unterhalt der Wallfahrtsstätte Kreuzberg zurückgestellt.

Die Unterzeichneten danken dem Stiftungsrat, dem Seelsorgeteam des Pastoralraums Hürntal und allen Gönnerinnen und Gönnern für ihr Wohlwollen. Ganz herzlichen Dank!

Für den Stiftungsrat: Silvia Rütter, Präsidentin

Für den Kirchenrat: Mark Schlüssel, Präsident